

An der **Universität Bremen** sind am Institut für Geographie im Fachbereich 8 Sozialwissenschaften **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** unter dem Vorbehalt der Stellenfreigabe zwei Stellen

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters  
im Bereich Wirtschafts- und Sozialgeographie**

**Entgeltgruppe 13 TV-L (50%)**

zu besetzen. Die Stellen sind befristet auf 3 Jahre.

Die Befristung erfolgt zur wissenschaftlichen Qualifikation nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG (Wissenschaftszeitvertragsgesetz). Demnach können nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt werden, die noch in dem entsprechenden Umfang über Qualifizierungszeiten nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG verfügen.

Zugeordnet ist die Stelle der Professur für „Humangeographie mit dem Schwerpunkt Wirtschafts- und Sozialgeographie“. Durch die Beteiligung am Sonderforschungsbereich 1342 „Globale Entwicklungsdynamiken von Sozialpolitik“ bieten sich vielfältige Möglichkeiten für internationale sowie interdisziplinäre Kooperationen in einem forschungsintensiven Umfeld (<http://www.socialpolicydynamics.de/>).

Das **Aufgabengebiet** umfasst

- die Konzeption und Durchführung einer eigenen Forschungsarbeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion)
- die Mitarbeit in Forschung und Lehre im Bereich der Wirtschafts- und Sozialgeographie sowie im Sonderforschungsbereich 1342 „Globale Entwicklungsdynamiken von Sozialpolitik“.

**Voraussetzungen** sind

- ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor + Master mit zusammen mind. 300 CP oder vergleichbarer Abschluss) vorzugsweise in der Wirtschaftsgeographie oder benachbarten Disziplinen,
- sehr gute Theorie- und Methodenkenntnisse im Bereich der Wirtschaftsgeographie, der politischen Geographie oder der Politikwissenschaft insbesondere im Hinblick auf Prozesse der Globalisierung der Wirtschaft,
- die Bereitschaft zur Teamarbeit und das Interesse an einer wissenschaftlichen Weiterqualifikation.
- Besondere methodische Kenntnisse (quantitative oder qualitative Verfahren) oder Erfahrungen im Bereich der Netzwerkforschung sind von Vorteil.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Ivo Mossig ([mossig@uni-bremen.de](mailto:mossig@uni-bremen.de),  
Telefon 0421/218 67410)

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen.

Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) sowie eine kurze Zusammenfassung der letzten Abschlussarbeit (max. 500 Wörter) senden Sie bitte bis zum **22.05.2018** unter Angabe der Kennziffer **A135/18** an die

Universität Bremen  
Fachbereich 8/Sozialwissenschaften  
z. Hd. Frau Koppen  
Postfach 330440  
28334 Bremen

oder per E-Mail in Form einer pdf-Datei:  
[fb08.bewerbung@uni-bremen.de](mailto:fb08.bewerbung@uni-bremen.de)